Kerbespaß für ältere Wiesbadener

Kerbespaß statt Einsamkeit: Seit 30 Jahren arbeiten die Abteilung Altenarbeit des Amtes für Soziale Arbeit und die Gibber Kerbegesellschaft 1909 zusammen. Dieses Jubiläum würdigte Sozialdezernentin **Patricia Becher** (SPD) beim traditionellen Frühschoppen der Gibber Kerb und überreichte einen Scheck in Höhe von 500 Euro. „Die Gibber Kerb lebt vom Engagement vieler Ehrenamtlicher. Dass hier seit 30 Jahren auch ein Angebot für ältere Menschen seinen festen Platz hat, ist ein schönes Beispiel dafür, wie Tradition und soziale Verantwortung zusammenwirken können“, sagte Becher. Das Seniorenangebot auf der Gibber Kerb ist Bestandteil des Freizeit- und Kulturprogramms ab 55plus. Die Angebote unterstützen beim Erhalt sozialer Kontakte, um Einsamkeit im Alter entgegenzuwirken. „Viele Menschen verbinden mit der Gibber Kerb persönliche Erinnerungen. Uns ist wichtig, dass solche Orte und Erlebnisse auch im Alter zugänglich bleiben. Mit unserem Freizeit- und Kulturprogramm schaffen wir Möglichkeiten, gemeinsam unterwegs zu sein, Kultur zu erleben und neue Kontakte zu knüpfen – unabhängig davon, wie groß der Geldbeutel ist“, so **Volker Cihlar**, Leiter der Abteilung Altenarbeit.



r (SPD) bei der Scheckübergabe
Foto: Pressereferat Stadt Wiesbaden

Wechsel bei Wiesbadener Lions

Erfolgreicher Stabswechsel: Vor Kurzem hat **Heike Jäger** das Amt der Präsidentin des Lions Club Wiesbaden-Kochbrunnen übernommen. In ihrer Ansprache verkündete die neue Präsidentin „Lions erleben mit Kopf, Herz und Hand“ als Motto ihres Amtsjahres. Sie folgt auf Thomas Utsch, der im Rotationsprinzip weiterhin dem Vorstand angehört. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden gewählt: **Markus Petry** (1. Vizepräsident), **Claudia Wald** (2. Vize-Präsidentin), **Monika Maria Eller** (Sekretärin), Sabine Stockinger (Schatzmeisterin), **Christa Frosch** (Clubmasterin) und **Eva Wodarz-Eichner** (Mitgliederbeauftragte). Der Lions Club Wiesbaden-Kochbrunnen ist vielen Bürgern durch zahlreiche Aktivitäten wie dem Kleidermarkt und dem Lions-Adventskalenderverkauf bekannt. Mit den Erlösen unterstützt der Club ausgewählte soziale Projekte sowie die Benefiz-Aktion des Wiesbadener Kurier „Ihnen leuchtet ein Licht“.



Die neue Präsidentin des Lions Club Wiesbaden-Kochbrunnen Heike Jäger mit Vorgänger Thomas Utsch. Foto: Asgard Federspiel

Ein besonderes Jubiläum

Ein halbes Jahrhundert: Es sind ein besonderes Jubiläum und ein bewegender Abschied, die Schiersteinerin **Elke Stoll** (65) bevorstehen: Nach 50 Jahren bei der Nassauischen Sparkasse (Naspa) verabschiedet sie sich in den wohlverdienten Ruhestand. Hinter ihr liegt dann ein Berufsleben, das von Engagement, Veränderungsbereitschaft und großer Verbundenheit zur Naspa geprägt war. Elke Stoll begann am 1. August 1976 mit einer Ausbildung zur Bürokauffrau. Nach der Ausbildung startete sie im Marketing. Es folgten Stationen in der Rechtsabteilung, im Auslandsgeschäft, als Regionalmarktassistenz im Rheingau-Taunus-Kreis, im Kreditsekretariat, in der Organisation und im Einkauf. In den vergangenen knapp 20 Jahren war Stoll im Personalbereich tätig. Dort begleitete sie die Ausbildung und Qualifizierung junger Menschen und trug maßgeblich dazu bei, das Auswahlverfahren für Auszubildende weiterzuentwickeln. „50 Jahre Treue zu unserer Sparkasse sind Ausdruck einer außergewöhnlichen Verbundenheit. Lebensläufe wie die von Elke Stoll erfüllen uns mit großer Dankbarkeit und machen uns als Arbeitgeber stolz“, so **Isabelle Stein**, Leiterin Personalstrategie und -entwicklung.

Ein schönes Wochenende!



Elke Stoll hat ihr ganzes Berufsleben bei der Naspa verbracht.
Foto: Johannes G. Krzeslack